



Foto: Janosch Keller

*Der Basar wärmt Herz und Seele.*

## Friede, Freude, Falafel

**BASAR //** Der Duft von frisch gebackenem Kuchen, das Lachen spielender Kinder und der Glanz weihnachtlicher Lichter. All das erwartet Sie am Basar.

Christoph Furrer, Sozialdiakon

In liebevollem Ambiente laden wir Gross und Klein ein, gemeinsam in die vorweihnachtliche Stimmung einzutauchen. Der Nachmittag beginnt gemächlich mit Kaffee und Kuchen – eine wunderbare Gelegenheit, sich zu treffen, zu plaudern und die ersten Düfte der Adventszeit zu geniessen. Ab ca. 16 Uhr werden neben feiner Falafel und Köstlichkeiten aus der orientalischen Küche auch geräucherter Lachs, Suppe und Waffeln angeboten. Ein besonderes Highlight sind die belegten Brötchen, die dieses Jahr ihr Comeback feiern.

Für die kleineren Gäste ist ebenfalls gesorgt: Sie können bei gutem Wetter Ponys reiten, Päckli fischen und Kerzen verzieren.

Wer auf der Suche nach besonderen Geschenken ist, wird bei uns fündig. Es erwartet Sie eine Vielfalt an schönen Kränzen, Gestecken und handgestrickten Einzelstücken. Zudem gibt es selbstgemachte Guetzi, Konfitüren und Zöpfe.

Neu in diesem Jahr ist ein ganz besonderes Angebot: In einer schön dekorierten Fotokulisse gibt es die Möglichkeit, professionelle Weihnachtsfotos aufnehmen zu lassen. So entstehen stimmungsvolle Erinnerungsbilder, die sich wunderbar als Geschenk für Grosseltern, Göttis und Gotten eignen. Der Erlös der Aufnahmen an diesem Freitag (sie müssen vor Ort bezahlt werden) kommt vollumfänglich den Basarprojekten zugute (siehe rechts).

Für den Basar sind wir auf die Unterstützung helfender Hände angewiesen: beim Aufbau, beim Verkauf, in der Küche oder am Buffet. Jede Hilfe, ob gross oder klein, trägt zum Gelingen des Basars bei. Ebenso dankbar sind wir für selbstgemachte Brote, feine Guetzi und hausgemachte Konfitüren. Gemeinsam schaffen wir einen stimmungsvollen Anlass, der die Vorfreude auf Weihnachten weckt und Menschen zusammenbringt.

Weitere Informationen und Anmelde-möglichkeit für Helfereinsätze via QR-Code:



Sämtliche Einnahmen gehen an unsere beiden HEKS-Projekte in Äthiopien, welche Ernährungssicherheit durch eine nachhaltige Landwirtschaft fördern.

### Basar

**Freitag, 28. November 2025  
im Kirchgemeindehaus**

Ab 14 Uhr: Kaffee und Kuchen,  
Ponyreiten, Kerzenverzieren,  
Weihnachtsmarkt, Fotokulisse ...

Ca. 16 bis 20 Uhr: Reichhaltiges Buffet

## RANDNOTIZ

David Hauser, Präsident Stadtsynode

### Ein Vor-Reisebericht

*Im Oktober reise ich zusammen mit der Gemeinde der Stadtkirche ins Spanien der drei Religionen, nach Granada, Cordoba, Toledo. Bis vor 500 Jahren lebten hier Menschen christlichen, jüdischen und muslimischen Glaubens zusammen, fast tausend Jahre lang. Zunächst friedlich, dann immer feindseliger bis zur Ermordung oder Vertreibung der Jüdinnen und Juden aus Spanien. Mich interessieren dabei weniger Details von Krieg und Schrecken, sondern, was zuvor das Miteinander förderte, und ein goldenes Zeitalter schuf.*

*Wir wissen: Dem Miteinander helfen Haltungen wie Neugier und Empathie sowie Tugenden wie Respekt, Zuhören, Toleranz, das Nutzen des Verstands. Jesus, der Rabbi, lehrt uns, Kraft aus diesen zu schöpfen.*

*Was an den einen Orten praktisch unmöglich scheint, müsste bei uns leichter fallen. Nun hockt mir aber der Krawall von Bern im Rahmen der Palästina-Demo vom 11. Oktober in den Knochen. Hier sprachen Gewalt, Verleugnung, Verachtung. Unsere demokratische Verfassung steht unter dem Leitsatz «Im Namen Gottes des Allmächtigen». Sie soll friedliche Gemeinschaft ermöglichen. Frieden gründet aber im Willen, andere Meinungen anzuhören, in der individuellen Andersartigkeit des Du das Ich zu suchen, den Menschen als Mitmenschen zu erkennen, Gemeinschaft zu wollen und zu pflegen.*

*Ganz konkret heisst das für mich in diesen Tagen, in christliche Verantwortung zu gehen: Wenn Jüdinnen und Juden bei uns nicht mehr sicher sind und angegriffen werden, stellen wir uns dem entgegen, mit Herz und Verstand. Denn wo Antisemitismus laut wird, haben wir Gott und Demokratie verabschiedet.*

# Erinnerungen und Segen

**EWIGKEITSSONNTAG // Am Sonntag, 23. November, gedenken wir am Vormittag den Verstorbenen. Am Abend feiern wir den Segnungsgottesdienst mit Taizéliedern.**

Rachel Wille

Immer am letzten Sonntag des Kirchenjahres, bevor der Advent beginnt, werden im Gottesdienst um 10 Uhr die Namen der Verstorbenen des vergangenen Jahres verlesen. Für jede und jeden wird eine Kerze angezündet. Und alle sind eingeladen, eine Kerze in Erinnerung an Verstorbene zu entfachen. Am Abend findet dann ebenfalls in der Dorfkirche um 19.30 Uhr ein Segnungsgottesdienst statt. Diese besinnliche Feier zeichnet sich aus durch Kerzenlicht und Gesänge aus Taizé. Auf Wunsch gibt es die Möglichkeit, einen persönlichen Segen zu empfangen und wer möchte, kann ein Gebetsanliegen mitbringen. Die offene und freie Form lädt auch alle ein, die Freude am Singen haben oder einfach nur dem Klang der Musik lauschen möchten, mit der Begleitung von Christoph Germann am Klavier.

*Kerzenlicht, Gesänge, Segen empfangen, ein Gebet. Das ist der Segnungsgottesdienst.*



Bilder: Archiv Kirchengemeinde

**reformiert.**



<https://reformiert.info/>



**Überall, wo du bist.  
Jetzt online lesen.**

## Drei Fragen an ...

**INTERVIEW // ...Gabriel Zuberbühler, dem die Pfarrer und Pfarrerinnen zu perfekt sind.**

Carlotta Schneider (11) mit Papi Timon

### Was verbindet dich mit der reformierten Kirche Veltheim?

Mit der Kirche Veltheim verbinde ich viele Menschen, die ich dort kennengelernt habe. Besonders in der Gemeindeferienwoche vor zwei Jahren in Montmirail hat es mir mega gut gefallen. Dort habe ich viele tolle Leute getroffen, mit denen ich heute noch gerne rede und lache. Wir erlebten zusammen schöne Momente, zum Beispiel bei Ausflügen oder im Gottesdienst. Es tut einfach gut, in all dem Trubel zur Ruhe zu kommen und Zeit zum Nachdenken zu haben. Ich finde es auch super, dass Freiwillige in dieser Zeit auf unsere drei Kinder aufpassen – das ist echt lieb!

### Was gefällt dir an unserer Kirche?

Wir sind eine lebendige Kirche! Es machen alle mit – Alte, Junge und sogar Babys. Wir funktionieren richtig gut als Gemeinschaft. Die Kirchenpflege und die Angestellten organisieren viele schöne

Anlässe, wie zum Beispiel den Chile-Sonntag. Das ist immer ein Highlight! Dort kann man neue Leute kennenlernen und einfach eine schöne Zeit miteinander verbringen.

### Was wünschst du dir?

Hmm, das ist gar nicht so einfach zu sagen ... Vielleicht könnten die Pfarrer manchmal ein bisschen weniger perfekt sein. Sie geben sich immer so viel Mühe, dass alles super läuft – das ist echt toll! Aber ich fände schön, wenn sie die Momente auch ein bisschen mehr geniessen könnten. Man muss ja nicht immer alles ganz perfekt machen.



Gabriel Zuberbühler

## Amtshandlungen

Ende Mai bis Mitte Oktober 2025

### Abdankungen

**Alice Helbling-Kolb (98),**

Weinbergstrasse 50

**Erika Meier-Lüthi (88),**

Buchackerstrasse 1

**Erich Othmar Bürgin (86),**

Schönaustrasse 2

**Lilly Frieda Ziak-Keller (93),**

Wülflingerstrasse 57

**Richard Kern (92),**

Schaffhauserstrasse 70

**Verena Gertrud Gmünder-**

**Gerecke (79),** Salstrasse 73

**Doris Marlis Scheibler-Forster**

**(89),** Buchrütiweg 7c

**Edy Meister (89),**

Seuzacherstrasse 11a

**Katharina Lyrenmann-**

**Nussberger (82),** Buchsweg 2

**Christoph Reimann (74),**

Loorstrasse 22

### Taufen

**Boaz David von Orelli,**

Sohn von Eva von Orelli-Born

und Matthias von Orelli, St.

Georgenstrasse 42

**Marvin Levi Bertschi,**

Sohn von Anceline Bertschi-

Schleeh und Adrian Bertschi,

Sommerhaldenstrasse 21



### Fiire mit de Chline / KolibriKirche

**Sa., 30. Nov., Dorfkirche**

9.00 (für Kolibri-Kinder) und 10.30 (für die jüngeren Kinder) bis 11.30 Uhr.

«Lenic und sein Stern.» Lenic kann nicht schlafen, deshalb stellt er sich ans Fenster und schaut in den Sternenhimmel. Plötzlich entdeckt er einen wunderschönen, glitzernden Stern – seinen Stern! Nur Lenic weiss, dass dies sein Stern ist. Ihm vertraut er Dinge an, die sonst niemand weiss. Er erzählt dem Stern, was ihn glücklich, wütend oder traurig macht. Manchmal scheint ihm, dass der Stern nur für ihn funkelt. Diese Geschichte kann Kindern – und Erwachsenen – Mut machen. Nicht zuletzt weist sie auch auf Weihnachten hin, auf den Stern von Bethlehem, der den Menschen Hoffnung gibt, weil Gott selbst zur Welt kommt.

### Adventskonzert bei Kerzenlicht

**Sonntag, 7. Dezember, 17 Uhr, Dorfkirche**

FIVE! – Kaleidoscope String Quartet feat. Michael Zisman. Die Grenzgänger des Kaleidoscope String Quartet spannen mit dem schweizerisch-argentinischen Bandoneonvirtuosen Michael Zisman zusammen. Die Mischung aus Zismans feinfühlig-groovigem Spiel, das er schon mit internationalen Grössen wie Chick Corea zum Leuchten brachte, und der reichhaltigen Klangpalette des Quartetts verspricht Spielwitz, Humor, Tiefgang und Interaktion auf höchstem Niveau. Kollekte.

### Seniorenweihnacht: «Liebe säen – Freude ernten»

**17. Dezember, Beginn: 10.30 Uhr, Dorfkirche**

Als sie erfährt, dass die Familie ihres Sohnes ohne sie auf eine Weihnachtskreuzfahrt geht, bricht die Welt für Johanna Logemann zusammen. Doch ausgerechnet jene Weihnacht wird für sie eine

der schönsten. «Liebe säen – Freude ernten» ist eine wahre Geschichte, die nur das Leben erzählen kann. Die Lesung (Matthias Küng) wird umrahmt von Musik und Liedern (Christoph Germain). Anschliessend gibt es im Kirchgemeindehaus ein feines Weihnachtsessen.

Anmeldung bis 11. Dezember: christoph.furrer@reformiert-winterthur.ch / 079 573 90 66

### Unterstützen Sie Projekte unserer Kirchgemeinde finanziell

Wir verstehen uns als lebendige Kirchgemeinde mit einer Vielzahl von Angeboten und Veranstaltungen. Um das Kirchgemeindeleben trotz rückläufiger Steuern auf dem aktuellen Niveau zu halten oder gar auszubauen, bitten wir um Spenden an die Kirchgemeinde. Sie haben die Möglichkeit, verschiedene sozialdiakonische Projekte zu unterstützen, wie etwa das Weihnachtstheater, Kinder- und Jugendlager oder das Projekt WegBegleitung. Ab Fr. 100.– sind die Beiträge steuerbefreit.

Mehr dazu unter folgendem Link, der Sie auf unsere neu gestaltete Webseite führt:



Für allfällige Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.





Gottesdienste

Sonntag, 16. November

10.00 Dorfkirche  
**Gottesdienst mit Jazzchor**  
 Pfr. M. Küng,  
 Musik: Ch. Germann. Kindertreff

Mittwoch, 19. November

10.00 Alterszentrum Rosental  
**Ökumenische Gedenkfeier für Verstorbene**  
 Pfr. D. Wiederkehr und  
 K. Reinmüller

Sonntag, 23. November

10.00 Dorfkirche  
**Gottesdienst am Ewigkeitssonntag**  
 Pfr. S. Bosshard und  
 Pfr. M. Küng  
 Musik: M. Lanz. Kindertreff

Sonntag, 23. November

19.30 Dorfkirche  
**Segnungsgottesdienst mit Taizé-Liedern und Gebet**  
 Informationen auf Seite 3  
 Pfr. T. Frehner und Katechetin R. Wille. Musik: Ch. Germann

Sonntag, 30. November

10.00 Dorfkirche  
**Gottesdienst zum 1. Advent**  
 Pfr. T. Frehner  
 Musik: M. Lanz. Kindertreff

Mittwoch, 3. Dezember

10.00 Alterszentrum Rosental  
**Öffentlicher Gottesdienst**  
 Pfr. D. Wiederkehr

Save the Date!

Weihnachten für alle

Am 24. Dezember ab 19 Uhr laden wir alle ein zum gemeinsamen Raclette-Essen und Weihnachten-Feiern. Weitere Infos auf dem aufgelegten Flyer und auf unserer Webseite.

Impressum

reformiert.veltheim

**Redaktion** Simon Bosshard, Stefan Degen, Bernadette Güpfer, Dominik Siegmann  
**Druck** Schellenberg Druck AG, Pfäffikon  
**Nächste Ausgabe:** 28. November 2025



Angebote und Veranstaltungen

Freitag, 14. November

18.00 Kirchgemeindehaus  
**Fritigsfiir: für alle**  
 Gemeinsam essen, singen, feiern.  
 Infos auf Seite 3 im Refo 20/25.

Mittwoch, 19., + 26. November

09.30 bis 11.00 Uhr  
 Kirchgemeindehaus  
**Offenes Spielzimmer**  
 Pfarrer Simon Bosshard

Donnerstag, 20. November

09.30 Kirchgemeindehaus  
**Gratis-Kleiderschrank**  
 Kinder- und Erwachsenenkleider  
 Das Spielzimmer ist offen.  
 Sozialdiakonin Pamela Blöchliger

Freitag, 21. November

19.00 Dorfkirche  
**«Blue Hour – Jazz & Wort»**  
 Tonfälle und Klangreden. Mit:  
 Udo van Ooyen, Wort. Christoph  
 Germann, Klavier / Leon Frei,  
 Bass / Philipp Zehnder, Drums

Freitag, 21. November

19.00 St. Ulrich  
**Nacht der Lichter**  
 Mitwirkung durch Konfirmandinnen  
 und Konfirmanden  
 Pfarrer Simon Bosshard

Mittwoch, 26. November

09.15 Kirchgemeindehaus  
**Zu Gast bei uns: Gedächtnistraining (2 Gruppen)**  
 Maria Pulfer, Gedächtnistrainerin,  
 Fr. 10.–. Anmeldung:  
 078 881 68 02, info@gt-pulfer.ch.

Mittwoch, 26. November

12.00 Kirchgemeindehaus  
**Gemeinsam essen: Seniorenmittagstisch in Veltheim**



Lust auf «Blue Hour – Jazz & Wort» am Freitag, 21. November?

Weitere Infos sind via den QR-Code im Bild erhältlich.

Amtswochen (Bestattungen)

Bei einem Todesfall bitte zuerst die Friedhofsverwaltung anrufen: 052 267 30 30.

Alle Daten finden Sie auch auf [www.amtswochen-winterthur.ch](http://www.amtswochen-winterthur.ch)

Anmeldung bis am Montag,  
 11 Uhr, bei Christoph Furrer,  
 Tel.: 079 573 90 66

Mittwoch, 26. November

14.00 Kirchgemeindehaus  
**JuKi – Produktion für Basar**  
 Wir produzieren wieder feine  
 Falafelkugeln. Jugendarbeiterin  
 Pamela Blöchliger

Donnerstag, 27. November

13.30 Kirche Rosenberg  
**Gemeinsam sein: Seniorennachmittag**  
 Sozialdiakon Christoph Furrer

Freitag, 28. November

14.00 bis 20.00 Uhr  
 Kirchgemeindehaus  
**Basar**  
 Siehe Titelseite.

Samstag, 29. November

09.00 Dorfkirche  
**KolibriKirche**  
 «Lenic und sein Stern».  
 Informationen auf Seite 3.  
 Alle Kinder ab dem 2. Kindergarten  
 bis zur 2. Klasse sind herzlich  
 willkommen. Anmeldung bis Do.,  
 27. Nov.: [refkircheveltheim.ch](http://refkircheveltheim.ch).  
 Katechetinnen R. Wille und  
 T. Kradolfer



Samstag, 29. November

10.30 Dorfkirche  
**Fiire mit de Chline**  
 «Lenic und sein Stern».  
 Für Zwei- bis Fünfjährige und ihre  
 Geschwister mit erwachsener  
 Begleitung.  
 Weitere Informationen auf Seite 3.  
 Fiire-Team mit P. Erny, Ch.  
 Bosshard und Gemeindeleiter  
 M. Scholten von St. Ulrich



Jugendarbeit

[www.jugendarbeit-veltheim.ch](http://www.jugendarbeit-veltheim.ch)

Instagram:  
**highfivewinti**



Unten stehende Angebote finden  
 jeweils im Jugendtreff an der  
 Feldstrasse 6 statt.

Freitag, 14. November

18.30 bis 21.30  
**Kochen wie auf Tiktok und Co.**  
 Für alle Jugendlichen ab der  
 1. Oberstufe.

Mittwoch, 19. November

15.30 **Ladiestreff**

Do., 20. + 27. November

18.15 **Jungstreff**

Mittwoch, 26. November

14.30 **Meitlitreff**

Samstag, 29. November

10.00 bis 17.00 Jugendtreff  
 Wülflingen  
**Mädchentag (ab 4. Klasse): Kreatives für Weihnachten**  
 Wir gestalten den ganzen Tag mit  
 der Mixed-Media-Art-Technik  
 Weihnachtskarten, lass Dich  
 überraschen. Mit Anmeldung an  
 Pamela Blöchliger.

Kontakte



**Pfarramt**  
 Simon Bosshard, 078 824 58 10  
[simon.bosshard@reformiert-winterthur.ch](mailto:simon.bosshard@reformiert-winterthur.ch)

Tobias Frehner, 052 222 33 31  
[tobias.frehner@reformiert-winterthur.ch](mailto:tobias.frehner@reformiert-winterthur.ch)

Anne-Carolin Hopmann, 078 790 29 09  
[anne-carolin.hopmann@reformiert-winterthur.ch](mailto:anne-carolin.hopmann@reformiert-winterthur.ch)

Matthias Küng, 079 703 45 09  
[matthias.kueng@reformiert-winterthur.ch](mailto:matthias.kueng@reformiert-winterthur.ch)

**Sozialdiakonie**  
 Pamela Blöchliger, Jugendarbeit  
 079 579 25 75  
[pamela.bloechliger@reformiert-winterthur.ch](mailto:pamela.bloechliger@reformiert-winterthur.ch)

Joel Bänziger, Freiwilligen- und  
 Familienarbeit, 079 573 57 17  
[joel.baenziger@reformiert-winterthur.ch](mailto:joel.baenziger@reformiert-winterthur.ch)

Christoph Furrer, Alter & Generationen,  
 grosse Anlässe, 079 573 90 66  
[christoph.furrer@reformiert-winterthur.ch](mailto:christoph.furrer@reformiert-winterthur.ch)

**Sekretariat**  
 Caroline Moser, Bernadette Güpfer  
 Feldstrasse 6, 8400 Winterthur  
 Montag, Dienstag und Freitag  
 von 8.00 bis 11.30 Uhr und von 13.15 bis  
 14.30 Uhr. 052 267 00 20.  
[veltheim@reformiert-winterthur.ch](mailto:veltheim@reformiert-winterthur.ch)

**Kirchenpflege**  
 Anna-Barbara Schlüer, Präsidentin  
 079 698 33 81  
[anna-barbara.schluer@reformiert-winterthur.ch](mailto:anna-barbara.schluer@reformiert-winterthur.ch)

Foto: Joris Boogmann